

Mittheilung des Senats

vom 14. Mai 1878.

Buziehung von Hülfssrichtern beim Richtercollegium.

Der Senat tritt dem Beschlusse der Bürgerschaft vom 13. März d. J. bei.

Beschluß der Bürgerschaft

vom 15. Mai 1878.

1. Ergänzung verschiedener Deputationen.

Die Bürgerschaft hat zum Mitgliede der Reclamationsdeputation Herrn W. L. C. Bestenbostel, der Schuldeputation Herrn Dr. S. S. Meier jun., der Deputation für die Gefängnisse Herrn Georg Dannemann, der Deputation für die Gas- und Wasserwerke Herrn Herm. Beurmann an Stelle der Herren Gustav Beling und Otto Sjöström erwählt.

2. Entlassung und Wahl eines Mitgliedes der Administration des Krankenhauses.

Die Bürgerschaft hat die Entlassung des Herrn Carl J. Fuhrken auf sein Ansuchen genehmigt und an seine Stelle Herrn Wilhelm Lüling erwählt.

Mittheilung des Senats

vom 17. Mai 1878.

1. Herstellung von Gerichtslokalen.

Der Senat übergiebt der Bürgerschaft hieneben einen Bericht der Baudputation, die Herstellung von Gerichtslokalen betreffend, indem er seine Erklärung sich vorbehält.

Bericht der Baudputation.

Die im Herbst kommenden Jahres bevorstehende neue Organisation der Gerichte wird voraussichtlich wesentliche Veränderungen und Erweiterungen der Gerichtslocale nothwendig machen. Die zu diesem Zweck erforderlichen baulichen Einrichtungen sind zwar schon seit langer Zeit erwogen worden. Bestimmte Anträge und Projecte haben jedoch so lange, als die Bildung und der Sitz des neuen Oberlandesgerichts und die Abgrenzung des Landgerichtsbezirks in Frage sind, noch nicht vorbereitet und vorgelegt werden können. Inzwischen drängt die Zeit jetzt dergestalt, daß die Herstellung der erforderlichen Räumlichkeiten bis zum Termin des Inkrafttretens der Reichsjustizverfassung, den 1. October 1879, nicht mehr

Anlage.